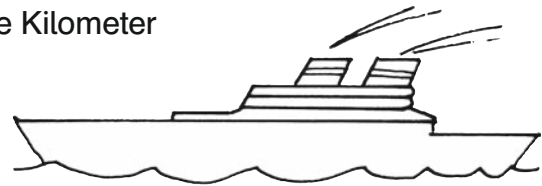
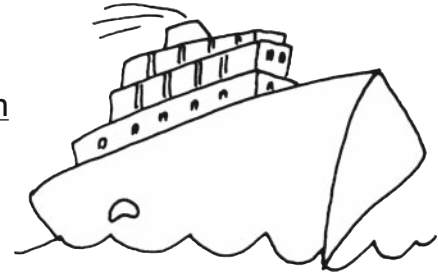


Auf Schiffen durch die ganze Welt

Der größte Teil der Erde ist mit Wasser bedeckt. Schon seit Jahrtausenden haben die Menschen in großen und kleinen Schiffen dieses Wasser überquert. Sie bauten dazu Flöße, Ruder- und Segelboote. An Bord von Segelschiffen haben Händler, Eroberer und Krieger Jahrhunderte lang die Weltmeere bereist. Seit ungefähr 1800 kamen die Dampfschiffe hinzu. Sie waren unabhängig vom Wind und wesentlich schneller. Die meisten Schiffe fahren heute mit Dieselmotoren. Diese treiben die große Schiffsschraube am Heck an, die dann das Schiff vorwärtstreibt. Große Schiffe haben einen mehrere Kilometer langen Bremsweg, wenn sie aus voller Fahrt zum Halten kommen wollen.



(96 Wörter)

TIPP

Wörter mit zwei oder mehr Silben kannst du trennen. Steht ein Konsonant zwischen zwei Vokalen, kommt er auf die neue Zeile (le-sen).

Stehen dort zwei oder drei Konsonanten, wird der letzte auf die neue Zeile gesetzt (im-mer, fas-ten, stell-ten).

Die Laute *sch*, *ch* und *ck* bleiben immer zusammen, weil sie als ein Laut gelten (Ti-sche, la-chen, De-cke).

Zusammengesetzte Wörter werden nach ihren Bestandteilen getrennt (Bett-tuch, Tür-griff).

- 1. Schreibe die unterstrichenen Wörter hier getrennt auf. Trenne jedes Wort so oft wie möglich.**

- 2. Schreibe den Text als Plakattext für die Klassenwand oder für deine Zimmerwand ab. Nimm dazu ein großes Blatt von deinem Zeichenblock. Ziehe mit einem Lineal und einem spitzen Bleistift dünne Hilfslinien zum Schreiben. Schreibe entsprechend groß. Wenn du willst, kannst du Fotos von verschiedenen Schiffen dazukleben. In Sachbüchern oder im Internet findest du weitere Infos.**



3. Trenne diese langen Wörter so oft wie möglich.

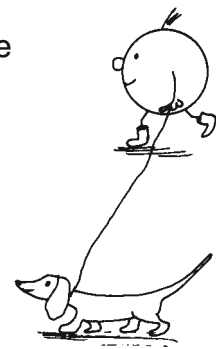
Kapitänsmützenabzeichen

Rheinschiffführerstandsessel

Kleiderschrankschlüsselbart

4. Kreise alle Wörter ein, die du nicht trennen kannst.

Glück Efeu Oma Kaufmann ab Frauen
 Kind Affe Elend Mann Anmut Mut Freude
 Frau Heiterkeit Kinder aber er anmelden



5. Löse das Silbenrätsel.

Äs-	bum-	Bä-	Fahr-	Blit-	-meln	-ckel	-cker	-me	-mel
Da-	Ham-	Schim-	Zim-	Ar-	-mer	-mer	-te	-rad	-ze

- | | | | | | |
|----------------------|-------|-------|-------------------------|-------|-------|
| 1) Werkzeug | _____ | _____ | 6) Raum | _____ | _____ |
| 2) langsam gehen | _____ | _____ | 7) gibt es bei Gewitter | _____ | _____ |
| 3) kleine Hunderasse | _____ | _____ | 8) jeder Baum hat | _____ | _____ |
| 4) backt Kuchen | _____ | _____ | 9) Teile des Körpers | _____ | _____ |
| 5) weißes Pferd | _____ | _____ | 10) Zweirad ohne Motor | _____ | _____ |

6. Trenne diese Wörter.

Schnecke, Muschel, Socken, Büsche, Kirche, täuschen, Schmerzen,
 Achsel, Büchse, kostbar, meistens, Farbtopf, tropfen, Bücher,
 schnarchen, Fackel, Katze, Schwänzchen, Obstbaum, Rollmops

Wörter mit einem und mehr Konsonanten

Name: _____

Datum: _____

Johannes hat sechsmal falsch getrennt. Streiche diese Wörter durch und schreibe sie richtig getrennt darüber.

Auf Schiffen durch die ganze Welt

Der größ-te Teil der Er-de ist mit Wass-er be-deckt. In großen und kleinen Schif-fen befahren die Men-schen schon seit mehreren Tau-send Jah-ren die Wel-tmee-re. So bauten sie unter anderem Flö-ße, Ruderboote, Paddelboote und Segelboote. An Bo-rd von großen Se-gel-schiff-en fuhren Hän-dler, Eroberer und Krie-ger über das Meer. Seit ungefähr 1800 gab es Dam-pfschif-fe, die unabhängig vom Wind waren und we-sent-lich schnel-ler fahren konnten. Heute fahren die meisten Schiffe mit Dieselmotoren. Diese treiben die große Schiffs-schrau-ben am Heck an. Wenn große Schiffe in voller Fahrt zum Halten ko-mmen wol-len, benötigen sie einen mehreren Ki-lo-me-ter langen Bremsweg.

(95 Wörter)

Kommas vor *weil, aber, dass, sondern* und bei Aufzählungen

Name: _____

Datum: _____

Nimm einen Rotstift. Streiche damit die drei überflüssigen Kommas durch und ergänze die fünf fehlenden Kommas.

So viele Autos!

Wusstest du schon dass in den Autofabriken alle, paar Minuten ein neues Auto fertig wird? Autos werden aus Rohstoffen wie Sand, Eisenerz und Schwefel hergestellt. Der wichtigste Ausgangsstoff für ein Auto ist nicht Kupfer oder Silber sondern das ist Stahl. In Walzwerken wird der Stahl, zu dünnen Blechen gewalzt und aufgerollt. So wird er zu den Autofabriken gebracht. Der größte Teil des Zusammenbauens findet an Fließbändern statt weil das am schnellsten geht. Kannst du, dir vorstellen dass ein Auto aus bis zu 30 000 Einzelteilen besteht? Beim Zusammensetzen und Zusammenschweißen der einzelnen Autoteile werden Roboter eingesetzt aber das wusstest du sicher schon.

(101 Wörter)